



DANEO PARTNERS

Daneo Swiss Residential Property Debt Fund

Jahresbericht 2022/2023

Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art
«übrige Fonds für alternative Anlagen»
mit besonderem Risiko für qualifizierte Schweizer
Anleger und Anleger mit Domizil in der Schweiz



Impressum

Fondsleitung

Solutions & Funds SA
(Zweigniederlassung Zürich)
Schweizergasse 10
8001 Zürich

Verwalter von Kollektivvermögen

IFS Independent Financial Services AG
Habsburgerstrasse 12
6003 Luzern

Sponsor

Daneo Partners AG
Oberneuhofstrasse 3
6340 Baar

Servicer

Artemon Property Finance AG
Alfred-Escher-Strasse 5
8002 Zürich

Depotbank

Zürcher Kantonalbank
Bahnhofstrasse 9
8001 Zürich

Prüfgesellschaft

PricewaterhouseCoopers AG
Birchstrasse 160
8050 Zürich

Kontakt

Mario Almer
T +41 79 527 34 28
mario.almer@daneopartners.ch

Daniel Franc
T +41 79 380 92 88
daniel.franc@daneopartners.ch

Der Daneo Partners Umbrella ist ein vertraglicher Anlagefonds der Art «Übrige Fonds für alternative Anlagen» mit besonderem Risiko, der qualifizierten Anlegern vorbehalten ist, die das Schweizer Bürgerrecht besitzen oder ihr Domizil in der Schweiz haben. Die Teilvermögen investieren einschliesslich und in erheblichem Umfang in Darlehen im Immobilienbereich (Private Real Estate Debt) und dabei vorwiegend aber nicht ausschliesslich in nachrangige Hypotheken. Die Risiken sind somit nicht mit denen von Effektenfonds oder übrige Fonds für traditionelle Anlagen vergleichbar. Die Anleger werden ausdrücklich auf die im Prospekt erläuterten Risiken und auf die geringere Liquidität, die geringere Risikoverteilung und erschwerte Bewertbarkeit der meistens nicht kotierten und nicht gehandelten Anlagen des Anlagefonds aufmerksam gemacht. Die Anleger müssen insbesondere bereit und in der Lage sein, Kapitalverluste einschliesslich eines Totalverlusts hinzunehmen.

01

**Vorwort zu einem
erfolgreichen ersten Jahr.**
Seite 04 – 05

02

**Jahresrückblick im Fokus:
Managerkommentar 2023.**
Seite 06 – 09

03

Fakten und Zahlen im Überblick
Seite 10 – 17

Kennzahlen — 12
Vermögensrechnung — 13
Erfolgsrechnung — 14
Vermögensaufstellung — 16-17

04

Unsere Bewertungsgrundsätze
Seite 18 – 19

05

**Kurzbericht der gesetzlichen
Prüfgesellschaft**
Seite 20 – 23

01

Vorwort zu einem erfolgreichen ersten Jahr.

Gerne präsentieren wir Ihnen den Jahresbericht 2022/2023 des Daneo Swiss Residential Property Debt Funds. Auf den folgenden Seiten finden Sie detaillierte Einblicke in die Performance, die getroffenen Anlageentscheidungen und die Marktentwicklung, die das erste Geschäftsjahr geprägt haben.



Mario Almer
Daneo Partners AG
Präsident des
Verwaltungsrats

Liebe Anlegerinnen und Anleger,

im Rückblick auf das erste operative Jahr des Daneo Swiss Residential Property Debt Funds («DSRPDF»), freuen wir uns, Ihnen einen positiven Jahresabschlussbericht für unseren Fonds präsentieren zu dürfen. Das vergangene Jahr war geprägt von herausfordernden nationalen und globalen Entwicklungen, und dennoch haben wir es geschafft, solide Ergebnisse zu erzielen und unser Ziel einer nachhaltigen und stabilen Rendite für unsere Anlegerinnen und Anleger zu erreichen.

Als Schweizer Fonds mit den Investitionskriterien Bestandesliegenschaften und Wohnen konnte das Darlehensportfolio, trotz eines dynamischen Zinsumfelds, ausgebaut werden, wobei eine umsichtige Risikosteuerung und eine selektive Darlehensauswahl im Zentrum standen. Die Fokussierung auf Wohnrenditeliegenschaften, sowie die breite Diversifizierung unseres Portfolios hat sich als wirksames Instrument erwiesen, um mögliche Risiken aus Zinsschwankungen abzufedern.

Ein Grundpfeiler unseres Erfolgs liegt auch in der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Ihnen, unseren geschätzten Anlegerinnen und Anlegern. Ihr Vertrauen ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich, stets die besten Entscheidungen im Sinne Ihrer finanziellen Ziele zu treffen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Wir sind zuversichtlich, dass die getroffenen Massnahmen und die erzielten Ergebnisse eine solide Grundlage für die Zukunft unseres Fonds bilden. Wir bleiben weiterhin wachsam gegenüber den Entwicklungen auf den Finanzmärkten und sind bestrebt, innovative Strategien zu entwickeln, um auch in einem sich ständig verändernden Umfeld erfolgreich zu sein.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.



Daniel Franc
Daneo Partners AG
Verwaltungsrat

2023

Jahresrückblick im Fokus: Managerkommentar 2023.

Nach der erfolgreichen Lancierung des Fonds am 12. September 2022, konnte die Rendite in den vergangenen Monaten deutlich gesteigert werden. Die Bruttorendite beträgt aktuell 7.0%. Infolge der gestiegenen Zinsen hat die Tragbarkeit die Belehnungshöhe als ausschlaggebende Grösse für die Höhe von neuen Finanzierungen teilweise abgelöst. Andererseits kann die zinsbedingte Kostensteigerung durch Mietzinserhöhungen abgefedert werden. Dies stärkt wiederum die Einnahmeseite und somit auch die Tragbarkeit der Fremdfinanzierung. Wir erwarten, dass das aktuelle Leitzinsniveau in den nächsten Monaten kaum mehr angehoben wird und sich die Angebotsmieten auf einem leicht höheren Niveau einpendeln werden.

Marktbericht

Der Mietwohnungsmarkt wird weiterhin von den starken Fundamentaldaten gestützt. Die rückläufige Neubautätigkeit und die anhaltende positive Migration führen weiterhin zu einem Nachfragedruck am Wohnungsmarkt mit hohem Vermietungspotential. Dies zeigen auch die tiefen Leerstände. Gemäss der Leerstanderhebung des Bundesamts für Statistik standen am 1. Juni 2023 schweizweit nur rund 1.2% der Wohnungen leer. In bevölkerungsstarken Regionen liegt diese Quote sogar noch wesentlich tiefer. Einen positiven Einfluss auf den Immobilienmarkt hat auch die Pausierung von weiteren Zinserhöhungen durch die Schweizerische Nationalbank (SNB). Wir gehen davon aus, dass die SNB im Dezember 2023 das Zinsniveau bei 1.75% belassen wird. Damit gewichtete die SNB mögliche Konjunkturrisiken stärker als die Inflationsrisiken. Zusätzlich können Vermieter Ende Jahr einen Teil der Teuerung sowie allgemeine Kostensteigerungen an die Mieter weitergeben. Dies führt zu einer weiteren Stärkung der Einnahmeseite.

Dieser robuste Markt für Wohnrenditeliegenschaften spiegelt sich auch in den Transaktionspreisen. Gemäss Marktstudien sind die Transaktionspreise für Wohnrenditeliegenschaften im 3. Quartal 2023 um 0.6% gestiegen. Innert Zwölfmonatsfrist ergibt sich eine Steigerung von 4.3% und dies trotz der gestiegenen Fremdkapitalkosten. Aufgrund der Stabilität des Marktes gehen wir nicht davon aus, dass sich dies in den nächsten Monaten ändern wird.

Infolge der gestiegenen Zinsen hat die Tragbarkeit die Belehnungshöhe als ausschlaggebende Grösse für die Höhe von neuen Finanzierungen teilweise abgelöst. Dies führt dazu, dass die neuen Finanzierungen mitunter eine Belehnungshöhe von unter 75% aufweisen, was im Hinblick auf die Werthaltigkeit der Sicherheit als positiv zu werten ist und auch durch die anhaltend stabilen Transaktionspreise unterstützt wird. Andererseits kann gerade bei mit Fremdkapital finanzierten Mehrfamilienhäusern die zinsbedingte Kostensteigerung durch Mietzinserhöhungen abgefedert werden, sowohl bei Neuvermietungen als auch bei bestehenden Verträgen. Dies stärkt wiederum die Einnahmeseite und somit auch die Tragbarkeit der Fremdfinanzierung.

Anlagepolitik

Der Daneo Swiss Residential Property Debt Fund (DSRPDF) stellt grundpfandgesicherte, nachrangige Darlehen an Immobilieninvestoren in der Schweiz bereit. Als Sicherheit dienen ausschliesslich Renditeliegenschaften in der Schweiz, wobei der Schwerpunkt dabei auf Wohnliegenschaften liegt. Mit einer Zielrendite von brutto 6% p.a. in CHF und einer durchschnittlichen Laufzeit der Kredite von zwei Jahren bietet die Anlagestrategie ein äusserst attraktives Ertrags- und Risikoverhältnis mit soliden und regelmässigen Cashflows. Die Zinserträge werden einmal jährlich ausgeschüttet.

Der Fonds bietet Anlegern eine interessante Ergänzungsstrategie zu traditionellen Obligationenanlagen in Schweizer Franken.

Performance

Im ersten Geschäftsjahr, welches am 30. September 2023 endete, erzielte der Fonds eine erfreuliche Rendite von 3.8% nach Abzug sämtlicher Kosten. Nach der erfolgreichen Lancierung des Fonds am 12. September 2022, konnte die Rendite in den vergangenen Monaten deutlich gesteigert werden. Die Bruttorendite beträgt aktuell 7.0%. Damit wird das Bruttorenditeziel von 6.0% bereits in der Hälfte der zweijährigen Aufbauphase komfortabel erreicht. Analog dem Anlageschwerpunkt nachrangiger Finanzierungen von Renditewohnliegenschaften in der Schweiz, ist der Fonds heute ausschliesslich in grundpfandgesicherte Darlehen von Wohnliegenschaften in der Schweiz investiert. Seit Beginn legen wir ein besonderes Augenmerk auf einen hohen Diversifikationsgrad

Ausblick

Die sich verändernden Marktbedingungen, wobei insbesondere das inzwischen deutlich höhere Zinsniveau und deren Einfluss auf die Preisentwicklung zu erwähnen sind, geniessen in unserer Anlagestrategie hohe Aufmerksamkeit. Wir erwarten, dass das aktuelle Leitzinsniveau in den nächsten zwölf Monaten kaum mehr angehoben werden dürfte. Banken dürften mit Blick auf eine globale Wachstumsabschwächung in der Tendenz zurückhaltender agieren und in der Prüfung und der Vergabe von Finanzierungen mehr Zeit in Anspruch nehmen als bisher. Damit wird die Nachfrage und Attraktivität unserer Lösungen weiter begünstigt. Wir prüfen aktuell eine grosse Anzahl Finanzierungsanfragen von professionellen Immobilieninvestoren. Hierbei fokussieren



«Unser strikter Kreditprüfungsprozess und die jüngsten Zinsanstiege dürften das Rendite- und Risikoprofil des Portfolios weiter verbessern und damit die Attraktivität der Strategie erhöhen.»

Simon Tschupp, Mitglied des Investment Committee

punkto Geografie und Laufzeiten. Ebenso relevant bei der Selektion der Finanzierungen ist die Qualität und der Verschuldungsgrad der einzelnen Kredite. So ist das Portfolio bereits mit 15 Finanzierungen in fünf verschiedenen Regionen diversifiziert. Die durchschnittliche Belehnung beträgt knapp 78%. Dabei nimmt die Belehnungshöhe mit Zunahme der Laufzeit stetig ab. Die durchschnittliche, gewichtete Restlaufzeit der Finanzierungen beträgt 15 Monate, wovon fast die Hälfte bereits innert Jahresfrist fällig werden. Wir nehmen grundsätzlich eine zunehmende Nachfrage für unsere Finanzierungen von professionellen Immobilieninvestoren wahr. Aktuell prüfen wir Finanzierungsbegehren im Umfang von mehr als CHF 20 Mio. Unser strikter Kreditprüfungsprozess und die jüngsten Zinsanstiege dürften das Rendite- und Risikoprofil des Portfolios weiter verbessern und damit die Attraktivität der Strategie erhöhen.

wir uns weiterhin auf einen hohen Diversifikationsgrad, neue Finanzierungskunden, ein hohes Mass an regionaler Streuung sowie ein gestaffeltes Fälligkeitsprofil der einzelnen Finanzierungen. Wir erwarten auch im zweiten Geschäftsjahr äusserst attraktive Renditen für unsere Investoren erzielen zu können.

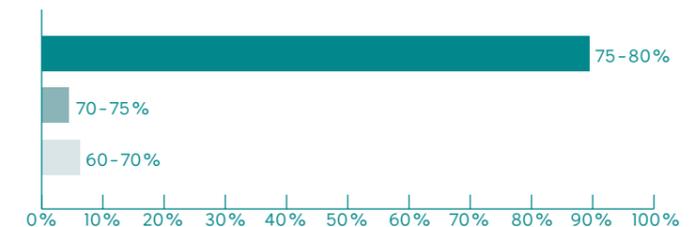
¹ 0.61% sind auf einmalige Effekte zurückzuführen

DSRB

Fakten und Zahlen im Überblick.

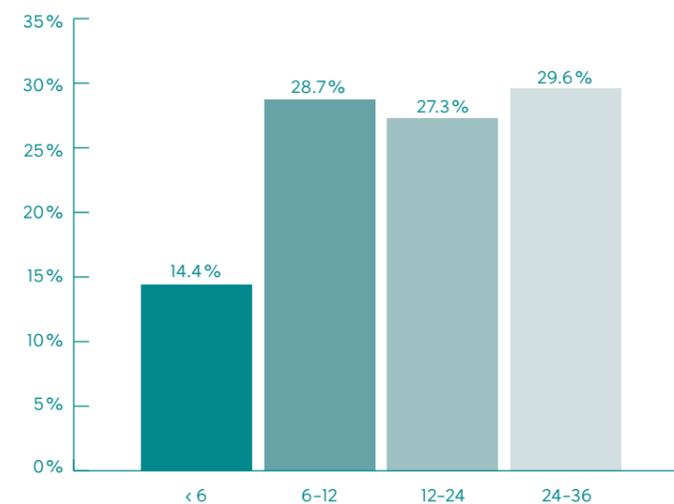
Seit der Lancierung des DSRPDF im September 2022 konnte ein Portfolio über CHF 34.1 Mio., verteilt über 15 Darlehen und einer durchschnittlichen Laufzeit von 24 Monaten, erfolgreich ausgebaut und diversifiziert werden. Die folgenden Zahlen und Grafiken zeigen das Portfolio per 30. September 2023.

Verteilung Belehnung in %
Die durchschnittliche Belehnung (LTV) des Portfolios beträgt gewichtet 78.0% bei einem zulässigen Maximalwert von 80%.



Restlaufzeit in Monaten

Das Portfolio zeigt eine ausgeglichene Verteilung der Restlaufzeiten, wobei die durchschnittliche Restlaufzeit gewichtet 15.3 Monate beträgt.



100%

Wohnen

Bei allen zur Besicherung dienenden Liegenschaften handelt es sich um Wohnrenditeliegenschaften.

Kantonale Verteilung Immobilien in %

Die den Darlehen zugrundeliegenden Immobilien befinden sich mit einem Anteil von 72.1% mehrheitlich in der Deutschschweiz. Die übrigen Liegenschaften befinden sich in der Region Lausanne.



Kennzahlen

Daneo Swiss Residential Property Debt Fund DS	30.09.2023
Nettofondsvermögen in Mio. CHF	34.22
Ausstehende Anteile	329 510.969
Inventarwert pro Anteil in CHF	103.84
Performance seit Lancierung (12.09.2022 – 30.09.2023)	3.84 %
Performance für das Rechnungsjahr (1.10.2022 – 30.09.2023)	3.94 %
TER während der Periode 12.09.2022 – 30.09.2023 (annualisiert)	1.34 %
Effektive Vergütungssätze an die Fondsleitung während der Periode 12.09.2022 – 30.09.2023 (annualisiert)	1.01 %
Effektive Vergütungssätze an die Depotbank während der Periode 12.09.2022 – 30.09.2023 (annualisiert)	0.09 %
Bruttoausschüttungen aus Ertrag pro Anteil	3.85
Abzüglich 35% schweizerische Verrechnungssteuer pro Anteil	(1.35)
Nettoausschüttung aus Ertrag pro Anteil	2.50

Vermögensrechnung

	30.09.2023 CHF
Bankguthaben, einschliesslich Treuhandanlagen bei Drittbanken, aufgeteilt in:	
Sichtguthaben	210 719.19
Effekten, einschliesslich ausgeliehene und pensionierte Effekten, aufgeteilt in:	
Obligationen, Wandelobligationen, Optionsanleihen und sonstige Forderungswertpapiere und -rechte	33 974 606.61
Sonstige Vermögenswerte	127 755.97
Gesamtfondsvermögen	34 313 081.77
Andere Verbindlichkeiten	-96 102.09
Nettofondsvermögen	34 216 979.68
Anzahl Anteile im Umlauf (Daneo Swiss Residential Property Debt Fund DS)	Anzahl
Stand am Beginn der Berichtsperiode per 12.09.2022	0.000
Ausgegebene Anteile	329 510.969
Zurückgenommene Anteile	0.000
Stand am Ende der Berichtsperiode	329 510.969
Veränderung des Nettofondsvermögens	
Nettofondsvermögen am Beginn der Berichtsperiode per 12.09.2022	0.00
Saldo aus Anteilverkehr	32 934 096.58
Gesamterfolg	1 282 883.10
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	34 216 979.68
Nettofondsvermögen	34 216 979.68

Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	12.09.2022 - 30.09.2023 CHF
Erträge	
Erträge der Effekten	
davon Obligationen, Wandelobligationen, Optionsanleihen und sonstige Forderungswertpapiere und -rechte	1 376 639.04
Sonstige Erträge	230 636.16
Einkauf in die laufenden Nettoerträge bei der Ausgabe von Anteilen	156 324.55
Total Erträge	1 763 599.75
Aufwand	
Passivzinsen	-2 214.80
Prüfaufwand	-26 284.25
Reglementarische Vergütungen	
davon an die Fondsleitung	-269 601.74
davon an die Depotbank	-25 272.51
davon Ausschüttungsgebühr	0.00
Sonstige Aufwendungen	-31 949.96
Total Aufwände	-355 323.26
Netto Ertrag	1 408 276.49
Realisierter Erfolg	1 408 276.49
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-125 393.39
Gesamterfolg	1 282 883.10
Verwendung des Erfolges	
Nettoertrag des Rechnungsjahres	1 408 276.49
Vortrag aus dem Vorjahr	0.00
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	1 408 276.49
zur Ausschüttung vorgesehen	1 268 617.23
Vortrag auf neue Rechnung	139 659.26

Vermögensaufstellung

zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	Währung	Bestand 30.09.23	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in CHF	% des Gesamt- fondsvermögens
Effekten	CHF					33 974 606.61	99.01
Hypotheken	CHF					33 974 606.61	99.01
Hypotheken die nicht an der Börse gehandelt werden	CHF					33 974 606.61	99.01
Schweiz	CHF					33 974 606.61	99.01
CHF	CHF					33 974 606.61	99.01
BE 18 Monate 1.70 Mio.	CHF	1 700 000.00	1 700 000		0.995	1 691 049.18	4.93
BE 24 Monate 1.00 Mio.	CHF	1 000 000.00	1 000 000		0.999	999 090.29	2.91
SG 18 Monate 1.00 Mio.	CHF	1 000 000.00	1 000 000		0.993	992 862.97	2.89
SG 18 Monate 3.90 Mio.	CHF	3 900 000.00	3 900 000		0.995	3 879 454.11	11.31
SG 24 Monate 2.50 Mio.	CHF	2 500 000.00	2 500 000		0.989	2 472 352.33	7.21
TG 24 Monate 1.90 Mio.	CHF	1 900 000.00	1 900 000		0.990	1 881 257.65	5.48
VD 24 Monate 1.50 Mio.	CHF	1 500 000.00	1 500 000		1.000	1 500 097.87	4.37
VD 36 Monate 1.50 Mio.	CHF	1 500 000.00	1 500 000		0.991	1 487 209.50	4.33
VD 36 Monate 3.10 Mio.	CHF	3 100 000.00	3 100 000		1.001	3 102 118.65	9.04
VD 36 Monate 3.40 Mio.	CHF	3 400 000.00	3 400 000		1.001	3 402 323.68	9.92
ZH 12 Monate 1.50 Mio.	CHF	1 500 000.00	1 500 000		1.000	1 500 000.00	4.37
ZH 18 Monate 1.70 Mio.	CHF	1 700 000.00	1 700 000		0.993	1 688 629.91	4.92
ZH 24 Monate 2.40 Mio.	CHF	2 400 000.00	2 400 000		0.992	2 380 110.05	6.94
ZH 36 Monate 2.10 Mio.	CHF	2 100 000.00	2 100 000		0.999	2 098 050.42	6.11
ZH 6 Monate 4.90 Mio.	CHF	4 900 000.00	4 900 000		1.000	4 900 000.00	14.28
Bankguthaben	CHF	210 719.19				210 719.19	0.61
Sonstige Vermögenswerte	CHF	127 755.97				127 755.97	0.37
Gesamtfondsvermögen	CHF					34 313 081.77	100.00
Sonstige Verbindlichkeiten	CHF	- 96 102.09				- 96 102.09	- 0.28
Nettofondsvermögen						34 216 979.68	99.72*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

04

Unsere Bewertungs- grundsätze

Bewertung von Darlehensforderungen

Nachrangige Darlehen werden zum Zeitpunkt der Investition auf Einzelkreditebene zum Verkehrswert bewertet. Bei Änderungen im Zinsumfeld oder sobald der Darlehensnehmer mit Zins- oder Darlehensrückzahlungen bezüglich der sich in den Teilvermögen befindlichen nachrangigen Darlehen in Verzug befindet oder sich anderweitig eine Verschlechterung der Bonität abzeichnet, wird die Fondsleitung angemessene Bewertungskorrekturen am Verkehrswert vornehmen und im Einzelfall neu bewerten. Bei der ersten Vergabe eines nachrangigen Darlehens entspricht der Nominalwert in der Regel dem Verkehrswert. Bei einer Sacheinlage entspricht die Bewertung dem Verkehrswert, der nicht zwingend mit dem Nominalwert übereinstimmt.

Bewertung der Liegenschaften, die den nachrangigen Darlehen zugrunde liegen

Die Liegenschaften/Sicherheiten werden zum Verkehrswert bewertet, d.h. zu denjenigen Preisen, die bei einem sorgfältigen Verkauf auf dem Markt im Zeitpunkt der Schätzung erzielt würden.

Renditeliegenschaften werden typischerweise mittels der Ertragswertmethode oder der Discounted Cashflow (DCF) Methode bewertet. Die Ertragswertmethode stellt den Wert einer Liegenschaft als den kapitalisierten Mietertrag/-wert dar, welcher in Zukunft nachhaltig erzielbar ist. Die DCF-Methode bestimmt den Wert einer Liegenschaft als Summe aller zukünftigen auf den Bewertungszeitpunkt diskontierten Mieterträge/-wert. Die Berechnungen erfolgen auf der Basis von Nettomietzinsen (ohne Nebenkosten). Beide Methoden können jeweils zur Anwendung kommen.

Diese Bewertung bildet zugleich die Grundlage für die Festlegung des Belehnungswertes.

Zusätzlich zur Bewertung der Liegenschaften/Sicherheit durch den Verwalter von Kollektivvermögen erfolgt eine Plausibilisierung und Bestätigung der Marktkonformität durch einen externen unabhängigen Schätzungsexperten. Diese Bewertung hat vor jedem Neuabschluss von Darlehensverträgen und bei jeder Neubewertung von Liegenschaften zu erfolgen. Eine potentielle Kreditanfrage darf nur weiterverfolgt werden, wenn die Marktkonformität bestätigt wird.

Mitteilung zu Angelegenheiten mit besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Am 28. Juni 2023 hat die FINMA die von der Fondsleitung und der Depotbank eingereichten Änderungen des Prospekts mit integriertem Fondsvertrag genehmigt, wie sie am 24. Mai 2023 publiziert wurden. Die neuen Fondsdokumente sind per 30. Juni 2023 in Kraft getreten und beinhalten im Wesentlichen folgende Änderungen: Anpassung des Anlegerkreises des Fonds auf qualifizierte Schweizer Anleger und Anleger mit Domizil in der Schweiz.

Die Details zu dieser und weiteren Änderungen sind dem entsprechenden Prospekt mit integriertem Fondsvertrag per Oktober 2023 zu entnehmen.



Kurzbericht der gesetzlichen Prüfgesellschaft

Kurzbericht der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft an den Verwaltungsrat der Fondsleitung Solutions & Funds SA, Morges

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Anlagefonds Daneo Swiss Residential Property Debt Fund – bestehend aus der Vermögensrechnung zum 30. September 2023, der Erfolgsrechnung für die Periode vom 12. September 2022 bis 30. September 2023, den Angaben über die Verwendung des Erfolges und die Offenlegung der Kosten sowie den weiteren Angaben gemäss Art. 89 Abs. 1 Bst. b-h des schweizerischen Kollektivanlagengesetzes (KAG) – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 12 bis 14, 16 bis 17, 19) dem schweizerischen Kollektivanlagengesetz, den dazugehörigen Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Anlagefonds sowie der Fondsleitung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Fondsleitung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Fondsleitung für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat der Fondsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Kollektivanlagengesetz, den dazugehörigen Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der kollektiv-anlagengesetzlichen Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Anlagefonds abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Fondsleitung unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers AG

Andreas Scheibli
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Prüfer

Joachim Fink

Zürich, 10. Januar 2024